

Vom Kindergarten bis zur Hochschule – Mathematik im Unterricht heute

Zentrale Aspekte des Mathematiklernens gelten vom Kindergarten bis zur Hochschule. In dieser Vortragsreihe der Fachbereiche Mathematik der PH Zürich und der ETH Zürich soll vorgestellt werden, was für den Mathematikunterricht aller Stufen wesentlich ist – theoretisch fundiert und praktisch illustriert. Diese Veranstaltung richtet sich an Lehrpersonen aller Stufen sowie an Mathematikunterricht Interessierte.

Donnerstag, 10. Oktober 2024 in Zürich

17:15 bis 18:45 Uhr Vortrag mit anschliessendem Apéro (Eintritt frei)

Prof. Dr. Anna Susanne Steinweg (Otto-Friedrich-Universität Bamberg):

Muster entdecken und Strukturen verstehen:

Chancen zur Förderung algebraischen Denkens im Mathematikunterricht fokussieren

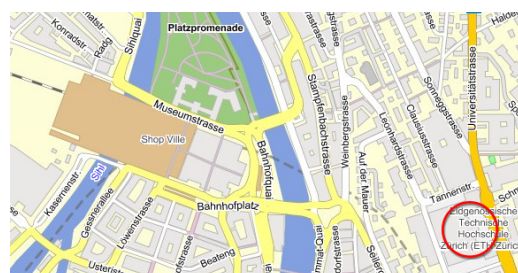
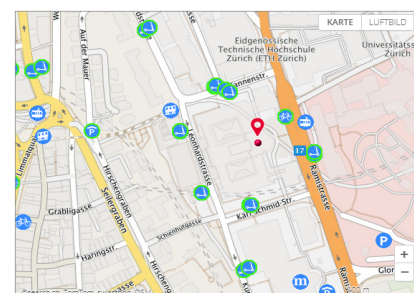
Muster sind ästhetisch ansprechend und binden Aufmerksamkeit. Ihre Entdeckung ist jedoch nur der erste Schritt. Muster können zu Türöffnern werden, um mathematische Neugier darauf zu wecken, warum sich diese oder jene Regelmäßigkeit ergibt. Die Mathematik bietet durch ihre Strukturen die aussergewöhnliche Lernchance, diesen Zusammenhängen auf die Spur zu kommen und das System der Mathematik zu verstehen. Der Vortrag gibt am Kompetenzbereich Zahl und Variable beispielhaft Einblick in aktuelle Forschungen und diskutiert unterrichtliche Möglichkeiten.



Anna Susanne Steinweg ist Professorin für Didaktik der Mathematik & Informatik im Elementar-, Primar- und Sekundarbereich an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Ihre Forschung adressiert insbesondere die Gestaltung und Evaluation von Lernumgebungen zur Frühförderung mathematischer Kompetenzen sowie zur Förderung algebraischen Denkens in der Perspektive von Mathematik als Wissenschaft der Muster und Strukturen.

Herzlich laden ein

Norbert Hungerbühler (ETH Zürich) und
Andreas Schulz (PH Zürich)



Veranstaltungsort

ETH Zürich, Hauptgebäude
Rämistr. 101, 8092 Zürich
Raum: HG G 19.1

Tram Linie 6 oder 10 ab HB bis «ETH/Unispital»,
Linie 9 ab Bellevue bis «ETH/Unispital»